

- [8.] Lucern vischtrager.
 [9.] Rüten uffem geisboden.
 [10.] Hans S t a l d e r von wegen ein Musqueten ...³ verkhaufft usn Zug-
 hus zu ...³ umb 28 bz. dem C a s p a r ...³
 [11.] Rumeltikher [=Rumentikon] handel mit dem Wey[dgang]⁴
 2 [Rats]h[erren sollen] den Augenschyn Jnemen".

1) *Says Wäpffel dmy Jann.*

2) *Jakob Mitzmaier Amelitz Duff*

3) Text zerstört. Textverlust ein bis zwei Worte.

4) s. AH 66/52D

AH 66, 97^V und 104^F

52 D

1653 Mai 17.

A

NOTIZEN [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATES BEAT II. ZURLAUBEN UEBER
 DIE SITZUNG DES STADTRATES] VOM 17. MAI 1653

BA ZG A 39.26.3. 61^V

- "[1.] Den Puren Zuo Rommeltikhen [=Rumentikon] ist bewilliget wye von altem
 hero Jre Ross Jn den Zelgen Zuo weyden und Zu hirten. Die andern abgwi-
 sen so vermeint mit Jren Khüen auch zu hirten, wyl solches ein Nuwerung
 wäre¹
 [2.] Der Pulverthurmschlüssel dem Landtsfenderich [Hans S p e c k] Zuo-
 khendt und nachmalen einheilig erkhent das dem Panerhern [Johann Mel-
 chior K o l i n] die Züghusschlüssel werden sollen [- Bauernkrieg! -].²"

1) s. AH 66/52C Pt. 11

2) s. AH 66/52C Pt. 5

AH 66, 104^F

52 E

[1653 Mai?]

A

NOTIZEN [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATS BEAT II. ZURLAUBEN UEBER
 GESCHEHNISSE IN ZUSAMMENHANG MIT DEM BAUERNKRIEG]

- "[1.] Zinstags hand Puren uss Fryen Embtern Jn die Statt [Zug] gflö[c]hnet:
 Undervogt [des Amtes Meienberg, Jakob] M o s e r, Panerher [=Bannermei-
 ✓
 291

ster des Amtes Meienberg, Hans Jakob] Villinger [=V i l l i g e r],
Kilchmeyers sohn von vilmärgen.

[2.] *Mitwuchen underm thor erfragt worden:*" Hans oder Kaspar Käppeli, Hans Keusch von Boswil, Burkard Giger von Sins, Hans Scherer von Mühlau, Ulrich Käppeli, Vogt Hieronymus Keusch, Hans Brun von Merenschwand, Heinrich Fischer, "Räkh Kestenberg" von Mühlau, Kaspar Koly, Jakob und Ulrich Räber "frücht 2 wägen".

"[3.] *Donstag Hans R e y von Merischwandt ein Wagen ins Kauffhaus. Hans Jakob K o c h von Villmärgen*".

AH 66, 98 und 103 - Blatt 103 leer

52 F

[1653] Juli 19.

A

NOTIZEN [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATES BEAT II. ZURLAUBEN UEBER
DIE SITZUNG DES STADTRATES] VOM 19. JULI [1653]

BA ZG A 39.26.3. 63^x

"[1.] *Martin [T r ä h e r]¹ Germani Dreyers [=T r ä h e r, von Cham] säligen Sohn Jst Zuo Fryburg [i.Ue.?, wo er möglicherweise am Jesuitenkolleg studierte] 20 gl. schuldig, syn Muoter Pitet umb hilff und handrey- ch[ung]² von mynen Herren [Stabführer und Rat]. Sekhelmeister [Beat Jakob R o g e n m o s e r] soll 3 gl. und Spitalvogt [Kaspar L a n d t - wing] ...²*

[2.] *Caspar L a n d t w i n g uff [der Lorzen]³ beschwärt sich Jmerdar des ...⁴ Zeendens. man schlagt Jm ab den augenschyn. Undt gebend die herren [Ammann und Rat] von Baar bericht umb den ab- khaufften Zeenden Jn der Aww [Au, Gem. Baar]. Luth Jres Zeendenbüech- lis.*

[3.] *Wider Anregung thun wegen [Getreide-?]Vorraths, und noch einmahl ten- tieren [ist wie der nächstfolgende Punkt in Zusammenhang mit dem Bauern- krieg zu sehen].*

[4.] *Jndenk h der Kuglen, da noch Jn die 90 lb. ermanglet Zuo wissen wohin die kommen syendt. Underweybel [Jakob S t o c k l i n] brucht unglyche Reden*

[5.] *Des Pflegers lohn beschnyden: war Ja Nothwendig."*